

03-07-24

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Artikel-Content

PERSPEKTIEFE 13, DEZEMBER 2006

Perspektiven für ein Leben im Alter

Liebe Leserin, lieber Leser, Wir hören es fast täglich: unsere Gesellschaft wird immer älter. Das Statistische Landesamt Hessen stellt fest, dass die Bevölkerungszahl in Hessen im Jahr 2020 mit sechs Millionen Menschen gegenüber heute etwa konstant bleibt. Der Anteil der Menschen über 60 Jahre wird aber von 1,47 auf 1,78 Millionen steigen. Was bedeutet das, wenn es immer mehr ältere und immer weniger jüngere Menschen gibt? Wie können wir uns darauf einstellen? In dieser Ausgabe fragen wir danach, wer die über 60-Jährigen sind und wie sich Leben im Alter unter dem Aspekt steigender Lebenserwartung entwickelt. Spannend ist auch der Blick auf das Alter und alte Menschen in der Bibel. Perspektiefe will mit dieser Ausgabe einen Anstoß geben, sich mit dem Leben im Alter auseinander zu setzen, auch wenn es manchen von uns noch sehr weit weg zu sein scheint. Gundel Neveling Leiterin des Zentrums Gesellschaftliche Verantwortung [Die Perspektiefe Nr. 13 können Sie hier herunterladen.](#)

Perspektiefe 13, Dezember 2006

Keine News in dieser Ansicht.

PERSPEKTIEFE ONLINE

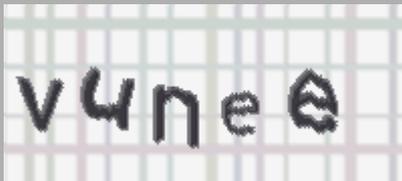
Info-Abo

Aktuelles per E-Mail

Ich bestelle den dreimal jährlich erscheinenden, kostenlosen Newsletter PERSPEKTIEFE.

E-Mail-Adresse eingeben:

Bitte geben Sie hier das Wort ein, das im Bild angezeigt wird. Dies dient der Spam-Abwehr.



Wenn Sie das Wort nicht lesen können, **bitte**

hier klicken.

Um ein bereits bestehendes Info-Abo zu bearbeiten oder zu kündigen klicken Sie bitte **hier**.

Schutz Ihrer Daten

Archiv

PERSPEKTIEFE 62, APRIL 2024

THEMA: Zuhause in Europa (62/2024)[link](#)

PERSPEKTIEFE 61, DEZEMBER 2023

THEMA: Zukunftsbilder junger Menschen (61/2023)[link](#)

PERSPEKTIEFE 60, SEPTEMBER 2023

Thema: Umwelt und Mensch (60/2023)[link](#)

WEITERE AUSGABEN

03-07-24

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Artikel-Content

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN